

Der Caddy-Flüsterer

Cornel Zimmerle ist mit seiner Kaddyport Süd GmbH die Elektrocaddy-Institution in Deutschland. Kaddyport verkauft E-Caddys, hauptsächlich Eurocaddy und PowaKaddy, bietet aber auch einen herstellerunabhängigen Service für alle im deutschen Markt etablierten Marken, außerdem sinnvolle Zusatzprodukte, wie GPS Distanzanzeiger oder Golfhandschuhe für Arthritiker.

Golfzeitung (GZ): Was sollte bedacht werden, wenn man sich einen E-Caddy anzuschaffen möchte? Worauf sollte man besonders achten?

Cornel Zimmerle (CZ): Achten Sie vor allem auf Qualität. Eine solche Anschaffung soll lange Freude machen und Sie bei Ihrem Ziel, Ihr Handycap zu verbessern unterstützen und nicht behindern. Gute E-Caddys gibt es ab zirka € 800,-. Angebote, die deutlich unter diesem Preis liegen, sind von minderer Qualität, da sind Probleme schon vorprogrammiert. Bevor Sie Ihr Geld zum Fenster hinaus schmeißen benutzen Sie lieber einen guten Ziehrolley.



Cornel Zimmerle

GZ: Warum gibt es so große Preisunterschiede?

CZ: Chinesische Fabrikate gibt es ab € 400,-, da kann es passieren dass, obwohl diese Modelle optisch recht ansprechend sind, Sie diese bereits nach einem halben Jahr entsorgen müssen. Die Qualität ist mangelhaft, es gibt weder Ersatzteile und noch Service. Die Einkaufskosten für Motor, Batterie, Ladegerät, Steuerung und Chassis bei einem qualitativ hochwertigen Produkt liegen deutlich über dem Verkaufspreis dieser Billigmodelle, dazu kommen noch die Montagekosten. Wenn die Qualität stimmen soll und noch hochwertige Produkte, wie z.B. Titan verbaut werden und alles auch noch extrem leicht sein soll, kann so ein Caddy schon mal € 3.000,- kosten.

GZ: Wo sollte man seinen E-Caddy kaufen?

CZ: Kaufen Sie dort, wo es einen Service gibt. Markenhersteller verfügen über ein Netz von Servicestützpunkten, die Ihnen, wenn es sein muss weiterhelfen. Räumliche Nähe zum Hersteller ist immer von Vorteil.

Von No-Name-Produkten aus dem Internet rate ich ab, oft kam es vor, dass die Anbieter nach der Transaktion verschollen waren, um sich nicht mit der Gewährleistungsproblematik herumschlagen zu müssen.

GZ: Was ist der Vorteil einer Lithium Batterie?

CZ: Lithium-Ionen Akkus sind mit zirka zwei Kilogramm wesentlich leichter als Bleibatterien mit zirka elf Kilogramm. Das macht sich aber im Preis bemerkbar. Ein Lithium-Ionen Akku kostet mehr als € 400,-, eine gute Bleibatterie kostet zirka € 160,-. Wenn der Golfer viel unterwegs ist, empfehle ich eine Lithium Batterie, wenn der E-Caddy im Club steht, ist der Spieler mit einer Bleibatterie gut bedient.

GZ: Warum kann man nicht eine Kfz-Batterie verwenden?

CZ: Batterien für E-Caddys sind zyklentestere Batterien, das heißt, sie sind so konzipiert, dass sie bis zu 500 Mal beladen und entladen werden können. Das bedeutet bei drei Golfunden pro Woche eine Lebensdauer von etwa fünf Jahren. Eine Kfz-Batterie ist dafür geschaffen, einmal den Motor anzulassen, dann hat sie Pause, sie macht bei einem E-Caddy nach wenigen Monaten schlapp.

GZ: Im Baumarkt gibt es Ladegeräte für € 40,-, können diese verwendet werden?

CZ: Auch hier gilt wieder: Entscheidend ist die Qualität. Ladegeräte für E-Caddys sind intelligent, sie sind im Dialog mit der Batterie und laden immer dann, wenn es notwendig ist. Billige Ladegeräte ruinieren die Batterie durch Überladung.

GZ: Stimmt es, dass die Batterie immer komplett

entladen werden muss, um dem „Memory-Effekt“ vorzubeugen?

CZ: Bitte tun Sie das nicht, das ist ein fataler Irrglaube. Eine Tiefentladung zerstört die Batterie. Lassen Sie die Batterie immer mit dem Ladegerät verbunden und laden Sie nach jeder Golfunde, egal ob Sie ein oder 18 Loch gegangen sind.

GZ: Welches Zubehör ist sinnvoll?

CZ: Scorekartenhalter und Schirmhalter sind Pflicht. Wenn Sie auf einem hügeligen Platz spielen, benötigen Sie eine Bremse Wenn Sie Ihren Kofferraum nicht voller Gras haben wollen, ist eine Transporttasche sinnvoll. Darüber hinaus gibt es Sitze, Proviantkörbe, Flaschenhalter, bis hin zum Aschenbecher. Das hängt von den individuellen Bedürfnissen ab.

GZ: Welchen E-Caddy empfehlen Sie mir denn?

CZ: Ganz ehrlich? Mit dem Eurocaddy KP10 Lithium (€ 1.190,-) haben Sie einen Freund für's Leben, der ist unschlagbar im Preis-Leistungsverhältnis, mit Bleibatterie kostet er € 980,-. Bremse, variable Deichsel, 10-, 20-, 30-Meter

Timer und Scorekartenhalter sind im Lieferumfang enthalten. Sitz, Schirmhalter und Zusatzrad sind optional erhältlich. Überzeugen Sie sich:

Kaddyport Süd GmbH
Herdweg 100 , 70193 Stuttgart
Telefon 0711 / 5409183
www.kaddyport.de



Eurokaddy KP 10